

# **CELEBRANT RIP MIT PRIMER**

**BENUTZERHANDBUCH**

**6506102000**

*FUJIFILM Electronic Imaging Ltd.  
Fujifilm House  
Boundary Way  
Hemel Hempstead  
Hertfordshire HP2 7RH  
England*

*Tel.: 01442 213440  
Fax: 01442 343432  
Registriernummer: 3244452*

**WICHTIG:** Fujifilm Produkte sind so konstruiert, dass sie bei sachgemäßer Verwendung (gemäß der mitgelieferten Dokumentation) und bei uneingeschränkter Beachtung der in diesem Dokument enthaltenen Sicherheitsvorkehrungen sicher sind und kein

Dieses Produkt darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht kopiert und kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Weitere Informationen können Sie beim Training und Technical Publications-Manager unter der auf der Titelseite dieses Handbuchs genannten Adresse anfordern.

Bei der Erstellung des Handbuchs wurden die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zur Verfügung stehenden aktuellsten Informationen verwendet. Alle Abweichungen zwischen Handbuch und Produkt sind auf Verbesserungen zurückzuführen, die nach der Veröffentlichung des Handbuchs vorgenommen wurden. Änderungen, technische

**WARNUNG: Alle in dieser Anleitung erwähnten Sicherheitsmaßnahmen sind unbedingt jederzeit einzuhalten. Daher muss die zum Lieferumfang dieses Produkts gehörende und in Verbindung mit diesem Produkt eingesetzte Dokumentation VOR Inbetriebnahme der in diesem Dokument beschriebenen Geräte durchgelesen werden.**

**VORSICHT: FUJIFILM Electronic Imaging Ltd kann nicht für Verluste oder Schäden an Kundendaten haftbar gemacht werden, die von nicht autorisierten, dritten Personen beim Aufrufen des Systems verursacht werden. Für den Fall, dass Fujifilm Computerviren feststellen sollte, die das System beeinflussen, werden die Kunden entsprechend von Fujifilm benachrichtigt. Fujifilm rät seinen Kunden jedoch, ihre eigenen Vorkehrungen gegen nicht autorisierte Zugriffe zu treffen.**

*MARKEN und COPYRIGHT: Fuji und Fujifilm sind Marken von Fuji Photo Film Co., Ltd, die bei verschiedenen Jurisdiktionen eingetragen sein können; Luxel, Celix, FineScan, Celsis, C-dot, C-Scan, Quattro, Lanovia, ColourKit und Celebrant sind Marken von FUJIFILM Electronic Imaging Ltd, die bei verschiedenen Jurisdiktionen eingetragen sein können; Adobe, Accurate, PageMaker, Illustrator, PostScript, Photoshop und Type Manager sind Marken von Adobe Systems Inc., die bei verschiedenen Jurisdiktionen eingetragen sein können; Windows und Windows NT sind Marken von Microsoft Corporation, die bei verschiedenen Jurisdiktionen eingetragen sein können; alle anderen Firmennamen, -produkte und Markennamen sind Marken der jeweiligen Firmen.*

## **Hinweise zu diesem Handbuch**

Vielen Dank für den Kauf dieses Produkts von Fujifilm Electronic Imaging Ltd.

Dieses Handbuch ist ein Leitfaden für den Betrieb von Celebrant RIP mit Primer. Der Benutzer findet hier alle Informationen für den Umgang mit der Applikation, so dass er vollständige Kontrolle über die Ausgabequalität der Bilder hat.

Den Bedienern wird empfohlen, alle Sicherheitshinweise und Anweisungen zu diesem Produkt zu lesen.



# INHALTSVERZECHNIS

## Chapter 1 Einführung

Was ist Primer? .....	1-1
Benutzer dieses Handbuchs.....	1-2
Schaltflächen in der Werkzeugleiste.....	1-2
RIP-Manager .....	1-2
Preflight-Prüfung .....	1-2
Normalizer-Profile.....	1-2
PDF-Sicherheitsprofile.....	1-2
Jobwarteschlange.....	1-2
PDF-Bericht .....	1-2
CheckReadyPDF wiederholen.....	1-3

## Chapter 2 Einstellen der Jobticket-Parameter

Einführung.....	2-1
Jobticket-Primer-Parameter .....	2-2
Hold After Primer .....	2-3
Normalize.....	2-3
Image compression.....	2-3
JPEG in PS will be compressed to JPEG.....	2-3
Use Default Font if Font Missing.....	2-3
Use Prologue.ps and Epilogue.ps .....	2-3
Advanced Profilename .....	2-3
Embed Font .....	2-4
Roman embed type.....	2-4
Embed override .....	2-4
Job fails if embed font missing .....	2-4
Farbkonvertierung und Farbmanagement.....	2-4
CMS text profile.....	2-5
CMS image profile.....	2-5

Profile Adjustment .....	2-5
Sharpness .....	2-5
Automatic LUT adjustment.....	2-5
Embed Trap Parameter .....	2-5
Trap style .....	2-5
Trap override .....	2-6
Trap area .....	2-6
Preflight.....	2-6
Profile name .....	2-6
Create PDF report .....	2-6
Export PS/PDF.....	2-6
Export data type.....	2-6
Security .....	2-7
Export Method .....	2-7
FTP .....	2-7
Folder .....	2-7
Down sample .....	2-7

## **Chapter 3 Optionen der Jobwarteschlange**

Einführung.....	3-1
Überprüfen des PDF-Berichts.....	3-1
Check Ready PDF Retry .....	3-3

## **Chapter 4 Preflighting**

Einführung.....	4-1
Erstellen eines neuen Preflight-Profiles.....	4-3
Umbenennen eines Preflight-Profiles .....	4-4
Ändern eines Preflight-Profiles .....	4-4
Löschen eines Preflight-Profiles .....	4-4

## **Chapter 5 Normalizer-Profile**

Einführung .....	5-1
Normalizer-Profile .....	5-1
Hinzufügen eines Normalizer-Profiles .....	5-3
Compress Text and Line Art .....	5-3
Optimize PDF .....	5-4
Preserve Overprint Settings .....	5-4
Preserve Under Colour Removal and Black Generation Settings .....	5-4
Preserve Transfer Functions .....	5-4
Preserve Halftone Information .....	5-4
Preserve Level 2 Copypage Semantics .....	5-4
Preserve Portable Job Ticket Inside PDF File .....	5-5
Process DSC Comments .....	5-5
Log DSC Warnings .....	5-5
Resize Page and Centre Artwork .....	5-5
Preserve EPS Information from DSC .....	5-5
Preserve OPI Comments .....	5-5
Preserve Document Information from DSC/Preserve Document Info ...	5-5
Default Page Size and Resolution .....	5-5
Ändern eines Normalizer-Profiles .....	5-6
Umbenennen eines Normalizer-Profiles .....	5-6
Löschen eines Normalizer-Profiles .....	5-6

## **Chapter 6 PDF-Sicherheitsprofile**

Einführung .....	6-1
PDF-Sicherheitsprofile .....	6-1
Hinzufügen eines PDF-Sicherheitsprofils .....	6-2
Umbenennen eines PDF-Sicherheitsprofils .....	6-3
Ändern eines PDF-Sicherheitsprofils .....	6-3
Löschen eines PDF-Sicherheitsprofils .....	6-3

## **Chapter 7 Exportieren von PDF-Profilen**

Einführung.....7-1  
Exportieren von PDF-Profilen .....7-2

## **Chapter 8 Fehlersuche**

Temporäre Primer-Dateien.....8-1  
    Problem .....8-1  
    Lösung.....8-1



# 1

## KAPITEL

# EINFÜHRUNG

<i>Was ist Primer?</i> .....	1-1
<i>Benutzer dieses Handbuchs</i> .....	1-2
<i>Schaltflächen in der Werkzeugleiste</i> .....	1-2

## Was ist Primer?

Sie können Primer als eine Zusatzoption für Celebrant RIP erstellen. Wenn Sie Celebrant Extreme erworben haben, ist Primer standardmäßig enthalten.

Primer bietet die folgenden Funktionen:

1. Konvertieren ankommender PostScript-Dateien in das PDF-Format (Siehe "Normalizer-Profile" auf Seite 5-1).
2. Einbetten von Fonts in eine PDF-Datei
3. Einbetten von Trap-Parametern in eine PDF-Datei
4. Prüfen von PDF-Dateien auf Fehler (siehe "Preflighting" auf Seite 4-1)
5. Exportieren von PDF-Profilen. (Siehe "Exportieren von PDF-Profilen" auf Seite 7-1).
6. Erhöhen der Sicherheit einer exportierten PDF-Datei. Siehe "PDF-Sicherheitsprofile" auf Seite 6-1
7. Farbverwaltung ist in Primer anwendbar. Nähere Einzelheiten finden Sie unter "Farbkonvertierung und Farbmanagement" auf Seite 2-4.

## Benutzer dieses Handbuchs

Zum Lesen dieses Handbuchs sollten Sie über Grundkenntnisse zu den folgenden Themen verfügen:

- Betriebssystem Windows 2000
- Macintosh-Betriebssystem
- Pre-Press-Drucktechniken
- Celebrant RIP-Software

## Schaltflächen in der Werkzeugleiste

### RIP-Manager

Weitere Einzelheiten über die sonstigen verfügbaren Optionen des RIP-Managers entnehmen Sie bitte dem Handbuch zu Konfiguration und Kalibration von Celebrant RIP.

Die folgenden drei Schaltflächen sind nur vorhanden, wenn Sie im Besitz einer lizenzierten Kopie von Primer sind.



#### Preflight-Prüfung

Siehe "Preflighting" auf Seite 4-1.



#### Normalizer-Profile

Siehe "Normalizer-Profile" auf Seite 5-1.



#### PDF-Sicherheitsprofile

Siehe "PDF-Sicherheitsprofile" auf Seite 6-1,

### Jobwarteschlange

Allgemeine Hinweise zur Verwendung der Jobwarteschlange finden Sie im Handbuch "Bearbeitung von Celebrant RIP-Jobs". Die folgenden Schaltflächen der Jobwarteschlange werden in diesem Handbuch beschrieben.



#### PDF-Bericht

(Siehe "Optionen der Jobwarteschlange" auf Seite 3-1).



**CheckReadyPDF wiederholen.**

(Siehe Abbildung "Check Ready PDF Retry" auf Seite 3-3.)



# 2

## KAPITEL

# EINSTELLEN DER JOBTICKET- PARAMETER

<i>Einführung .....</i>	<i>2-1</i>
<i>Jobticket-Primer-Parameter .....</i>	<i>2-2</i>

## Einführung

In diesem Abschnitt werden die Funktionen im Jobticket-Änderungsbildschirm beschrieben, die mit dem Primer in Verbindung stehen. Allgemeine Informationen zum Jobticket-Änderungsbildschirm finden Sie unter „Einrichtung von Jobtickets“ im Handbuch „Bearbeitung von Celebrant RIP-Jobs“.

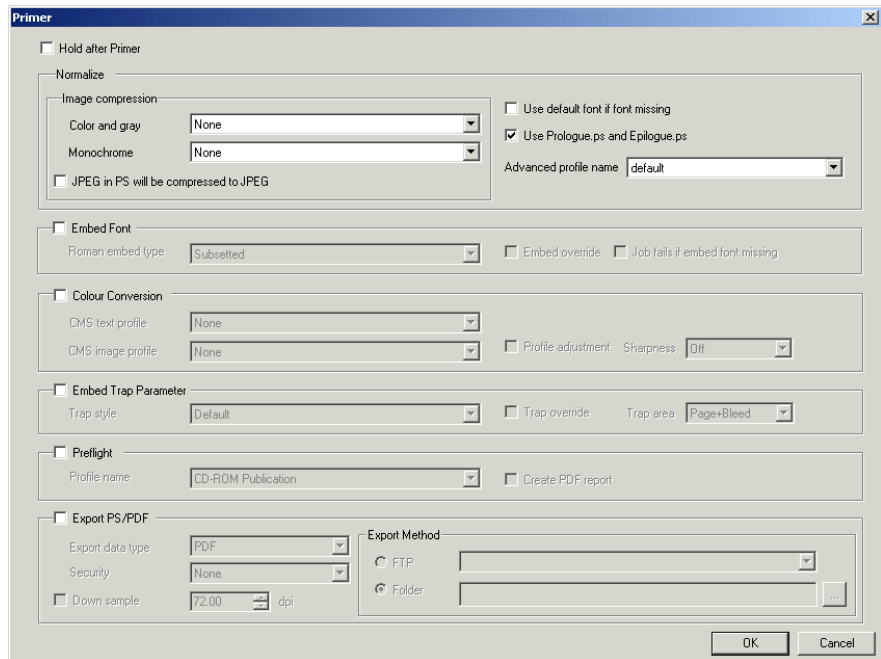
## Jobticket-Primer-Parameter

Informationen zur Funktionsweise des Jobticket-Änderungsbildschirms finden Sie unter „Einrichtung von Jobtickets“ im Handbuch „Bearbeitung von Celebrant RIP-Jobs“.

Wenn erforderlich, verschieben Sie dieses Symbol in das untere Teilfenster. Doppelklicken Sie auf das Symbol im unteren Teilfenster.



Sie können auch auf das Symbol im unteren Teilfenster und dann auf diese Schaltfläche klicken.



The screenshot shows the 'Primer' dialog box with the following settings:

- Hold after Primer
- Normalize**
  - Image compression: [None]
  - Color and gray: [None]
  - Monochrome: [None]
  - JPEG in PS will be compressed to JPEG
  - Use default font if font missing
  - Use Prologue.ps and Epilogue.ps
  - Advanced profile name: [default]
- Embed Font
  - Roman embed type: [Subsettled]
  - Embed override
  - Job fails if embed font missing
- Colour Conversion
  - CMS text profile: [None]
  - CMS image profile: [None]
  - Profile adjustment
  - Sharpness: [Off]
- Embed Trap Parameter
  - Trap style: [Default]
  - Trap override
  - Trap area: [Page+Bleed]
- Preflight
  - Profile name: [CD-ROM Publication]
  - Create PDF report
- Export PS/PDF
  - Export data type: [PDF]
  - Security: [None]
  - Down sample: [72.00] dpi
  - Export Method:
    - FTP [ ]
    - Folder [ ]

Buttons: OK, Cancel

Wenn diese Option markiert ist, wird die Registerkarte „Primer“ aktiviert. Markieren Sie, soweit erforderlich, außerdem die Option **Hold After Primer**.

## Hold After Primer

Wenn diese Option markiert ist, wird der Job nach dem Primer-Bearbeitungsschritt im Arbeitsablauf angehalten.

## Normalize

Hierbei handelt es sich um den Prozess, mit dem PS-Dateien in PDF-Dateien konvertiert werden. Wenn eine PDF-Datei an den Celebrant Primer übergeben wird, wird diese Stufe ausgelassen.

## Image compression

Wenn Sie Bilder komprimieren wollen, wählen Sie den gewünschten Typ aus den Pull-down-Menüs aus. Über die Option **Colour and Greyscale** können Sie die Bildkomprimierung für farbige und Graustufenbilder festlegen.. Sie können über die Option **Monochrome** die Komprimierung auch für einfarbige Bilder definieren.

## JPEG in PS will be compressed to JPEG

**JPEG in PS will be compressed to JPEG** ist aktiviert, wenn **None** oder **Flate** als Bildkomprimierungsmodus gewählt wird. Wenn Sie diese Option wählen, behalten alle komprimierten JPEG-Bilder in der PS-Datei ihren komprimierten Zustand bei, unabhängig davon, welche Art der Bildkomprimierung gewählt wurde.

## Use Default Font if Font Missing

Wenn dieses Kontrollkästchen markiert ist, wird der Standardfont verwendet, wenn der angegebene Font nicht gefunden werden kann.

## Use Prologue.ps and Epilogue.ps

Diese Funktion ermöglicht das Hinzufügen von zusätzlichen Informationen zur PostScript-Applikation und wird entweder vor (Prologue) oder nach (Epilogue) der Bearbeitung der PostScript-Applikation interpretiert. Weitere Informationen zu ihrer Verwendung in Ihrer speziellen Version finden Sie in den Versionshinweisen.

## Advanced Profilename

Wählen Sie das erweiterte Profil aus dem Pull-down-Menü aus.

Erweiterte Profile (“Advanced Profiles”) werden bei der Generierung einer PDF-Datei und zur Steuerung bestimmter Aspekte des Prozesses verwendet. Wie Sie diese Profile erstellen, erfahren Sie unter “Normalizer-Profile” auf Seite 5-1.

## **Embed Font**

Wählen Sie **Embed Font**, um Fonts in die PDF-Datei einzubetten; dies geschieht entweder durch Einfügen der Fonts aus der Original-PS-Datei oder durch Einfügen der vom RIP-System bereitgestellten Fonts.

### **Roman embed type**

Wählen Sie in der Pulldown-Liste **Roman embed type** die Option **Subsetted**, um die verwendeten Zeichen verwendeter Fonts in den Job einzubetten, oder **All**, um alle Zeichen von verwendeten Fonts in den Job einzubetten.<sup>1</sup>

### **Embed override**

Wählen Sie **Embed override**, um alle zuvor in die PDF-Datei eingebetteten Fonts zu ersetzen.

### **Job fails if embed font missing**

Wählen Sie **Job fails if embed font missing**, um sicherzustellen, dass ein Job fehlschlägt, wenn ein bestimmter Font vom RIP-System nicht gefunden wird.

## **Farbkonvertierung und Farbmanagement**

Wenn Sie die Dokumentenfarbmanagementoption erstanden haben, ist diese in Primer anwendbar. Einzelheiten finden Sie im Celebrant Farbmanagementhandbuch. Wenn Dokumentenfarbmanagement verfügbar ist, sind die Felder für die Farbkonvertierung nicht erforderlich und werden nicht angezeigt.

Wenn Sie die Dokumentenfarbmanagementoption NICHT erstanden haben, werden die folgenden Felder angezeigt:

Wählen Sie **Colour Conversion**, um Bilder und Text in der PDF-Datei von RGB in CMYK zu konvertieren.

<sup>1</sup>.Dies gilt nur für 1-Byte-Fonts. Bei Composite-Fonts werden nur die verwendeten Zeichen eingebettet.



## CMS text profile

Wählen Sie bei Bedarf aus der Pulldown-Liste **CMS text profile** die Art des Farbprofils (einer Verweistabelle), die bei der Textumwandlung verwendet werden soll.

## CMS image profile

Wählen Sie bei Bedarf aus der Pulldown-Liste **CMS image profile** die Art des Farbprofils (einer Verweistabelle), die bei der Bildumwandlung verwendet werden soll.

## Profile Adjustment

Dieses Feld ist nur aktiviert, wenn ein CMS-Bildprofil gewählt wird. Wenn dieses Feld aktiviert ist, verbessert die Profilausrichtung die Balance von Hoch- und Tieflicht.

## Sharpness

Diese Option ist nur aktiviert, wenn eine LUT aus der Liste "CMS image profile" gewählt wird. Wählen Sie zur Verbesserung der Bildschärfe eine Option aus der Pulldown-Liste **Sharpness**.

## Automatic LUT adjustment

Diese Option ist nur aktiviert, wenn eine LUT aus der Liste "CMS image profile" gewählt wird. Wählen Sie **Automatic LUT adjustment**, um die Verweistabellendaten vor der Umwandlung gemäß dem Farbhistogramm jedes Bildes anzugleichen.

## Embed Trap Parameter

Wählen Sie **Embed Trap Parameter**, um einen Trap-Stil in die PDF-Datei einzubetten.

## Trap style

Wählen Sie aus der Pulldown-Liste **Trap style** den erforderlichen Trap-Stil.



**HINWEIS:** Die Trap-Stile in der Liste entsprechen den Stilen, die vom Celebrant-System erstellt wurden. Weitere Einzelheiten finden Sie im Celebrant RIP Trapping-Handbuch.

---

## Trap override

Wählen Sie **Trap override**, um den in der PDF-Datei vorhandenen Trap-Stil durch den von Ihnen gewählten Trap-Stil zu ersetzen.

## Trap area

Wählen Sie in der Pulldown-Liste **Trap area** die Option **Full Page**, um das gesamte Medienfeld zu trappen, oder **Page+Bleed**, um die Seite und die Anschnittfläche zu trappen.

## Preflight

Aktivieren Sie das Feld **Preflight**, um an der generierten PDF-Datei eine Preflight-Prüfung durchzuführen.

## Profile name

Wählen Sie aus der Pulldown-Liste **Profile name** das Preflight-Profil, mit dem die PDF-Datei geprüft werden soll. Informationen zum Erstellen von Preflight-Profilen finden Sie unter „Preflighting“ auf Seite 4-1.)

## Create PDF report

Wählen Sie **Create PDF report**, um eine PDF-Datei zu generieren, in der alle bei der Preflight-Prüfung erkannten Fehler bzw. Warnmeldungen protokolliert werden. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, werden alle Fehler und Warnmeldungen im Job-Log gespeichert, in dem jedoch keine Informationen über Fonts, Bilder und OPI erfasst werden.

Nähere Einzelheiten über das Anzeigen der PDF-Datei finden Sie unter „Optionen der Jobwarteschlange“ auf Seite 3-1.

## Export PS/PDF

Markieren Sie das Kontrollkästchen, um PS/PDF zu exportieren. Sie haben zwei Optionen. Sie können entweder einen Ordner wählen, in den die Datei exportiert wird, oder Sie können FTP aus dem Pulldown-Menü wählen. (Bei Verwendung von FTP siehe „Einrichtung eines Jobtickets“ im Handbuch „Bearbeitung von Celebrant RIP-Jobs“.)

## Export data type

Wählen Sie in der Pulldown-Liste **Export data type** das Exportformat

aus.



**HINWEIS:** :Wenn eine PS-Level2-Datei exportiert wird, gehen die In-RIP-Trap-Parameter verloren. Einzelheiten zu Trapping finden Sie im Celebrant RIP Trapping-Handbuch.

## Security

Wählen Sie das Sicherheitsprofil aus dem Pulldown-Menü aus.

Wenn Sie das Sicherheitsprofil gewählt haben, wird es an die exportierte PDF-Datei angehängt. Dies kann beispielsweise bedeuten, dass vor einer Aktualisierung der Datei ein Kennwort eingegeben werden muss.

Wie Sie Sicherheitsprofile erstellen, erfahren Sie unter “PDF-Sicherheitsprofile” auf Seite 6-1.

## Export Method

Wählen Sie einer der folgenden Methoden für den Datelexport aus.

### FTP

Wählen Sie “FTP” und markieren Sie in der Pulldown-Liste eine Host-Verbindung, zu der die Dateien exportiert werden sollen.

Beachten Sie, dass die aufgeführten Host-Verbindungen jenen entsprechen, die im Dialogfeld "Remote Host Configuration" konfiguriert wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Exportieren im Abschnitt „Einrichtung eines Jobtickets“ im Handbuch „Bearbeitung von Celebrant RIP-Jobs“.

### Folder

Klicken Sie auf die Suchschaltflächen und wechseln Sie in das Verzeichnis, in das die Datei exportiert werden soll.

### Down sample

Geben Sie mit Hilfe der Auswahlliste **Down sample** die Sampling-Auflösung für die Bilder in der Exportdatei an.



# 3

## KAPITEL

# OPTIONEN DER JOBWARTESCHLANGE

<i>Einführung</i> .....	3-1
<i>Überprüfen des PDF-Berichts</i> .....	3-1
<i>Check Ready PDF Retry</i> .....	3-3

## Einführung

In diesem Kapitel werden die Primer-Optionen behandelt, auf die Sie über die Schaltflächen der Werkzeugleiste im Jobwarteschlangen-Fenster zugreifen können.

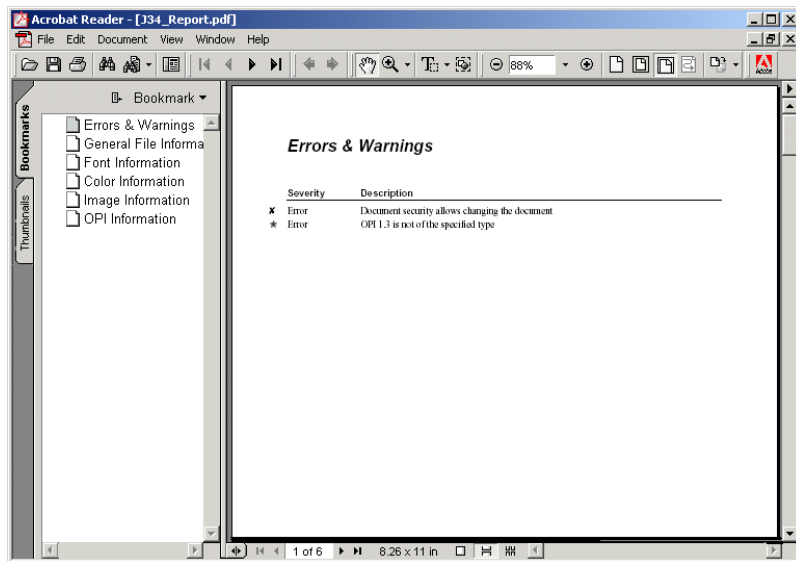
## Überprüfen des PDF-Berichts

Siehe "Create PDF report" auf Seite 2-6. Es besteht die Möglichkeit, bei jeder Ausführung einer Preflight-Prüfung einen PDF-Bericht zu erstellen. In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie dieser Bericht auf dem Bildschirm angezeigt wird.



Wählen Sie im Fenster "Job Queue" den Job, für den Sie einen PDF-Bericht erstellt haben, und klicken Sie auf das Symbol für PDF-Bericht. Der Bericht wird in Adobe Acrobat angezeigt.

Im folgenden Beispiel ist ein typischer PDF-Bericht dargestellt.



Jeder Bericht enthält die folgenden Kategorien, mit denen das PDF-Dokument beschrieben wird:

- Errors & Warnings** führt alle potentiellen Probleme gemäß dem Preflight-Profil an.

Klicken Sie auf der Seite "Errors & Warnings" mit dem Hand-Werkzeug auf den Stern links neben einer Meldung. Dadurch werden Objekte der Original-PDF-Datei angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Go to Previous View**, um zur PDF-Protokolldatei zurückzukehren.

- General File Information** enthält allgemeine Informationen zur PDF-Datei, wie z. B. Profil, Erstellungsdatum, Autor und Datenformat.
- Font Information** enthält Details zu allen PostScript-Fonts, die im PDF-Dokument verwendet werden, und Informationen über ihre Eigenschaften.
- Color Information** enthält Details zu allen Farbräumen, die im PDF-Dokument verwendet werden.
- Image Information** enthält Einzelheiten zu den im PDF-Dokument enthaltenen Bildern.
- OPI Information** enthält Einzelheiten zur Verwendung von OPI im PDF-Dokument.

Weitere Einzelheiten zu Preflight-Berichten finden Sie im Enfocus Pitstop Benutzerhandbuch.

## Check Ready PDF Retry

Wiederholen des Jobs, wenn das Jobticket den Primer-Arbeitsschritt einschließt, ohne die folgenden Primer-Funktionen erneut auszuführen:

1. Normalizer
2. Farbkonvertierung und Farbmanagement

Dies bedeutet, dass Primer neue Fonts einbetten und eine Preflight-Prüfung durchführen kann, auch wenn die PDF-Datei geändert wurde.

Öffnen Sie den RIP-Manager.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Jobwarteschlange anzuzeigen.

Das Symbol für "Check Ready PDF wiederholen" ist nur aktiviert, wenn PDF-Dateien mit dem Primer erstellt wurden.



Wählen Sie einen Job aus und klicken Sie auf dieses Symbol, um anstelle des gesamten Jobs nur den Teil eines Jobs erneut zu bearbeiten, der den Primer-Arbeitsschritt des Arbeitsablaufs bereits durchlaufen hat.





# 4

## KAPITEL

# PREFLIGHTING

<b>Einführung .....</b>	<b>4-1</b>
<b>Erstellen eines neuen Preflight-Profiles .....</b>	<b>4-3</b>
<b>Umbenennen eines Preflight-Profiles .....</b>	<b>4-4</b>
<b>Ändern eines Preflight-Profiles .....</b>	<b>4-4</b>
<b>Löschen eines Preflight-Profiles .....</b>	<b>4-4</b>

## Einführung

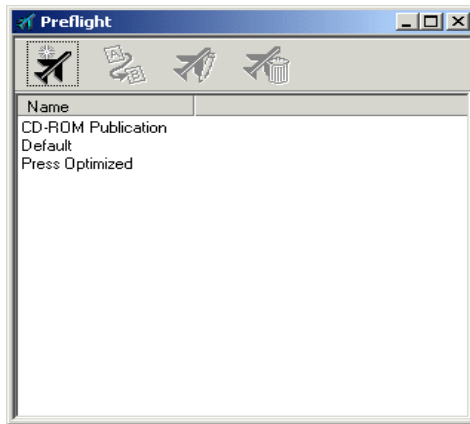
Der Begriff „Preflighting“ bezeichnet eine Reihe von Prüfungen, die an PDF-Dokumenten durchgeführt werden, bevor Sie zu einer weiteren Bearbeitung gesendet werden.

Weitere Einzelheiten zum Preflight-Verfahren finden Sie im Enfocus Pitstop Benutzerhandbuch.



Klicken Sie im RIP-Manager auf das Preflight-Symbol, um das Fenster “Preflight” zu öffnen. In diesem Fenster sind alle

vorhandenen Preflight-Profile aufgeführt.



## Erstellen eines neuen Preflight-Profiles



Klicken Sie auf das Symbol für „Neuer Preflight“, um das Fenster „New Preflight“ zu öffnen.

Geben Sie in das Textfeld **Name** einen Namen für das Preflight-Profil ein, und klicken Sie auf **OK**.

Nun wird das Dialogfeld „Edit Preflight“ angezeigt.

Im Dialogfeld “Edit Preflight” können Sie die folgenden Eigenschaften von PDF-Dokumenten festlegen:

- Format
- Seiten
- Fonts
- Text
- Farben
- Bilder
- Strichvorlage

Alle Optionen im Dialogfeld "Edit Preflight" sind im Enfocus Pitstop Bedienerhandbuch beschrieben.

## Umbenennen eines Preflight-Profiles



Wählen Sie in der Liste das Profil aus, das Sie umbenennen wollen, und klicken Sie auf das Symbol für „Preflight umbenennen“, um das Fenster „Rename Preflight“ zu öffnen.



Bearbeiten Sie im Textfeld **Name** den vorhandenen Profilnamen, und klicken Sie auf **OK**.

## Ändern eines Preflight-Profiles



Wählen Sie in der Liste das Profil aus, das Sie ändern wollen, und klicken Sie auf das Symbol für "Preflight ändern", um das Dialogfeld "Edit Preflight" zu öffnen. (Siehe "Erstellen eines neuen Preflight-Profiles" auf Seite 4-3).

## Löschen eines Preflight-Profiles



Klicken Sie auf das Symbol für "Preflight löschen", um ein Profil aus der Liste zu löschen. Ein Dialogfeld wird geöffnet, in dem Sie den

Löschvorgang bestätigen müssen.



# 5

## KAPITEL

# NORMALIZER-PROFILE

<i>Einführung</i> .....	5-1
<i>Normalizer-Profile</i> .....	5-1
<i>Hinzufügen eines Normalizer-Profils</i> .....	5-3
<i>Ändern eines Normalizer-Profils</i> .....	5-6
<i>Umbenennen eines Normalizer-Profils</i> .....	5-6
<i>Löschen eines Normalizer-Profils</i> .....	5-6

## Einführung

Normalizer ist eine Software, die PDF-Dateien aus PostScript-Dateien generiert.

Normalizer-Profile bestehen aus verschiedenen Parametern, über die festgelegt ist, wie PDF-Dateien erstellt werden. Diese Profile werden für ein Jobticket ausgewählt (siehe "Advanced Profilename" auf Seite 2-3.)

## Normalizer-Profile

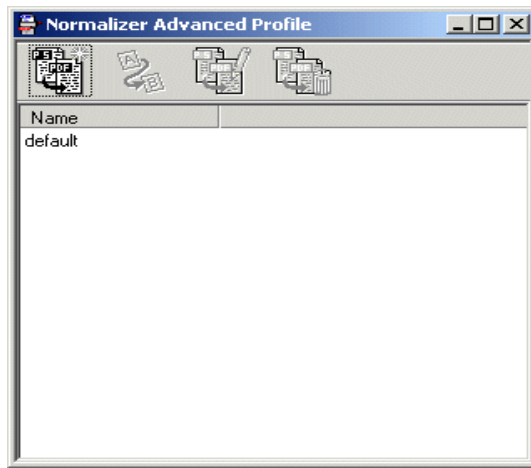


Öffnen Sie den RIP-Manager.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

## 5-2 CELEBRANT RIP MIT PRIMER

---





## Hinzufügen eines Normalizer-Profiles



Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Sie werden nun nach dem **Namen** des Normalizer-Profiles gefragt.

Geben Sie den Namen ein und klicken Sie auf **OK**.

Sie können jetzt die Parameter eingeben, aus denen dieses Normalizer-Profil besteht.

### Compress Text and Line Art

Komprimieren Sie den Text und die Strichvorlagen. Strichvorlagen oder Vektorgrafiken werden normalerweise mit einer Zeichnungssoftware wie Adobe Illustrator erstellt.

### **Optimize PDF**

Ist dieses Kontrollkästchen markiert, wird die PDF-Datei optimiert, um deren Größe zu verringern. Zu diesem Zweck können wiederholter Text und wiederholte Grafiken entfernt und durch Zeiger ersetzt werden, die auf das erste Auftreten des Objekts verweisen. Gleichzeitig wird die Datei für das seitenweise Herunterladen von Webservern vorbereitet. Beachten Sie, dass mit dieser Option Text unabhängig davon komprimiert wird, welche Komprimierungseinstellungen Sie vorgenommen haben.

### **Preserve Overprint Settings**

Vom Überdrucken (“Overprinting”) ist die Rede, wenn eine oder mehrere transparente Druckfarben auf eine andere transparente Druckfarbe gedruckt werden. Wenn Sie diese Option aktivieren, werden beide Druckfarben gedruckt. Drucken Sie beispielsweise Cyan auf Gelb, um einen grünen Farbton zu erzielen. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, wird nur Cyan gedruckt, so dass als Farbton Cyan erzeugt wird.

### **Preserve Under Colour Removal and Black Generation Settings**

Wenn Sie diese Option aktivieren, werden vorhandene Einstellungen aus der PostScript-Datei beibehalten. Schwarzgenerierung (“Black generation”) berechnet den zum Erzeugen einer bestimmten Farbe zu verwendenden Schwarzanteil. Durch die Unterfarben-Reduktion (“Under colour removal”) werden die Cyan-, Magenta- und Gelbkomponenten zum Ausgleich der durch die Schwarzgenerierung festgelegten Menge Schwarz verringert. Diese beiden Einstellungen dienen der Einsparung von Druckfarbe.

### **Preserve Transfer Functions**

Die Transferfunktionen dienen dem Ausgleich der Punktzunahme bzw. des Punktverlustes beim Drucken eines Bildes auf Film. Sie befinden sich in der PostScript-Datei und müssen sich auf ein bestimmtes Ausgabegerät beziehen.

### **Preserve Halftone Information**

Diese Option bewahrt Punkte, die für Halbtongeräte vorgesehen sind.

### **Preserve Level 2 Copypage Semantics**

Diese Option nutzt den PostScript Level 2 Copypage Operator. Ist diese Option nicht aktiviert, wird der Level 3 Copypage Operator verwendet.

### **Preserve Portable Job Ticket Inside PDF File**

Mit dieser Option wird eine PostScript-Jobticket-Nummer in der PDF-Datei definiert.

### **Process DSC Comments**

Diese Option bewahrt die Informationen zur Dokumentstruktur von der PostScript-Datei.

### **Log DSC Warnings**

Diese Option zeigt Warnmeldungen bei problematischen DSC-Kommentaren während der Bearbeitung an und fügt sie in eine Log-Datei ein.

### **Resize Page and Centre Artwork**

Diese Option gilt nur für Jobs, die aus einer einzelnen EPS-Datei bestehen. Sie zentriert ein EPS-Bild und passt die Seite so an, dass sie eng um das Bild herum aufgebaut ist.

### **Preserve EPS Information from DSC**

Mit dieser Option werden Informationen, wie etwa die Ursprungsapplikation und das Erstellungsdatum, für ein EPS unter Windows aufrecht erhalten.

### **Preserve OPI Comments**

Wenn ein FPO-Bild ("For Placement Only") oder ein FPO-Kommentar durch ein Bild mit hoher Auflösung ersetzt werden muss, sind weitere Informationen in der PDF-Datei erforderlich. Durch diese Option werden diese Informationen, die OPI-Kommentare, beibehalten. Dies gilt nur für Server, welche die OPI-Versionen 1.3 und 2.0 unterstützen.

### **Preserve Document Information from DSC/Preserve Document Info**

Die oben verwendete Syntax ist davon abhängig, ob Sie mit Windows oder Mac arbeiten. Durch diese Option werden Informationen wie Titel, Erstellungsdatum und Zeit beibehalten.

### **Default Page Size and Resolution**

Diese Option wird verwendet, wenn in der PostScript-Datei keine Seitengröße oder Auflösung angegeben ist.

## Ändern eines Normalizer-Profiles



Klicken Sie auf das gewünschte Profil und dann auf diese Schaltfläche.

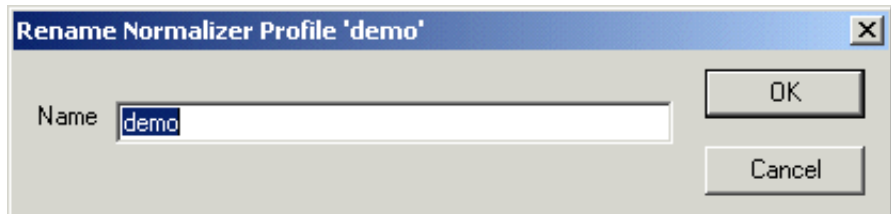
Sie können nun die Normalizer-Parameter ändern. Einzelheiten über die Bedeutung der einzelnen Parameter finden Sie oben unter “Hinzufügen eines Normalizer-Profiles” auf Seite 5-3.

## Umbenennen eines Normalizer-Profiles



Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Sie werden nun aufgefordert, den neuen **Namen** des Normalizer-Profiles einzugeben.



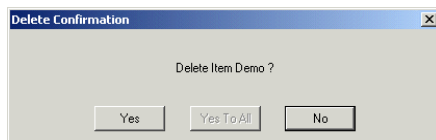
Geben Sie den Namen ein und klicken Sie auf **OK**.

## Löschen eines Normalizer-Profiles



Klicken Sie auf das gewünschte Profil und dann auf diese Schaltfläche.

Sie werden gefragt, ob Sie dieses Profil wirklich löschen möchten.



Klicken Sie auf “Yes”, um das Profil zu löschen.

# 6

## KAPITEL

# PDF-SICHERHEITSPROFILE

<i>Einführung</i> .....	6-1
<i>PDF-Sicherheitsprofile</i> .....	6-1

## Einführung

Der Export von PDF-Dateien aus Celebrant RIP ist möglich. Dabei können Sie ein Sicherheitsprofil an die PDF-Datei anhängen. Dies kann beispielsweise bedeuten, dass vor einer Aktualisierung der Datei mit Adobe Acrobat ein Kennwort eingegeben werden muss.

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie PDF-Sicherheitsprofile erstellen, ändern und löschen können. Nähere Einzelheiten darüber, wie diese auf Celebrant RIP-Jobs angewendet werden, finden Sie unter "Security" auf Seite 2-7.

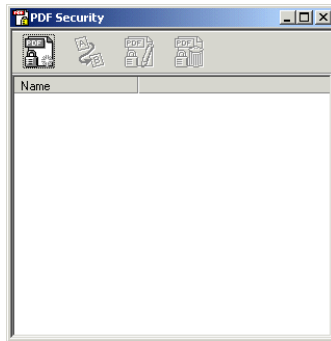
## PDF-Sicherheitsprofile

Öffnen Sie den RIP-Manager.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.



Das folgende Dialogfeld wird geöffnet:



## Hinzufügen eines PDF-Sicherheitsprofils

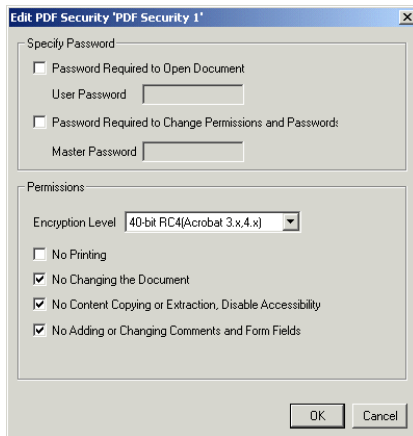


Um neue PDF-Sicherheitsprofile hinzuzufügen, klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Das folgende Fenster wird geöffnet:



Geben Sie einen Namen für das neue PDF-Sicherheitsprofil ein. Klicken Sie auf OK.



Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf OK.

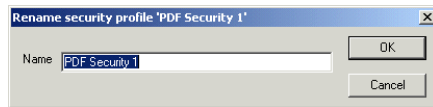
## Umbenennen eines PDF-Sicherheitsprofils

Klicken Sie auf das gewünschte Profil, um es auszuwählen.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche.



Sie werden nun aufgefordert, den neuen **Namen** des PDF-Sicherheitsprofils einzugeben.



Geben Sie den Namen ein und klicken Sie auf **OK**.

## Ändern eines PDF-Sicherheitsprofils

Klicken Sie auf das gewünschte Profil und dann auf diese Schaltfläche.



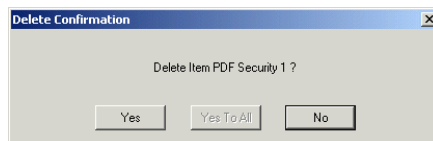
Sie können nun die Profilparameter ändern.

## Löschen eines PDF-Sicherheitsprofils

Klicken Sie auf das gewünschte Profil und dann auf diese Schaltfläche.



Sie werden gefragt, ob Sie dieses Profil wirklich löschen möchten.



Klicken Sie auf “Yes”, um das Profil zu löschen.





# 7

## KAPITEL

# EXPORTIEREN VON PDF- PROFILEN

<i>Einführung</i> .....	7-1
<i>Exportieren von PDF-Profilen</i> .....	7-2

## Einführung

Sie können zwei Arten von PDF-Profilen aus dem Celebrant Extreme Workflow-Server RIP exportieren:

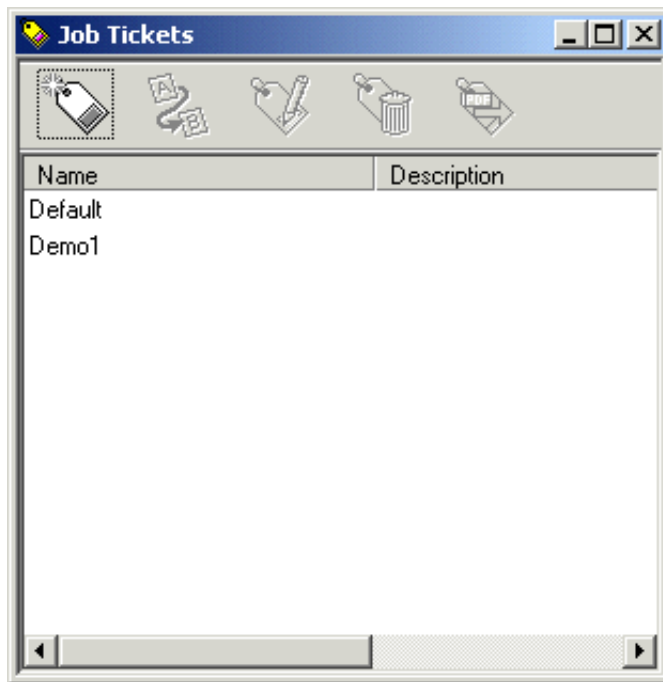
- Erweitertes Normalizer-Profil
- Preflight-Profil

Diese Profile können an Dritte, normalerweise Kunden, geschickt werden. Mit Hilfe dieser Profile können dann fehlerfreie PDF-Dateien erstellt werden, die effizienter gerippt werden können.

## Exportieren von PDF-Profilen

Der RIP-Manager muss geöffnet sein.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **Job Tickets** zu öffnen.

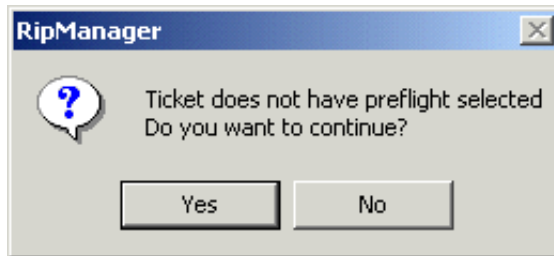




Diese Schaltfläche ist aktiviert, wenn:

- ein einzelnes Jobticket ausgewählt wurde,
- für dieses Jobticket Primer ausgewählt wurde.

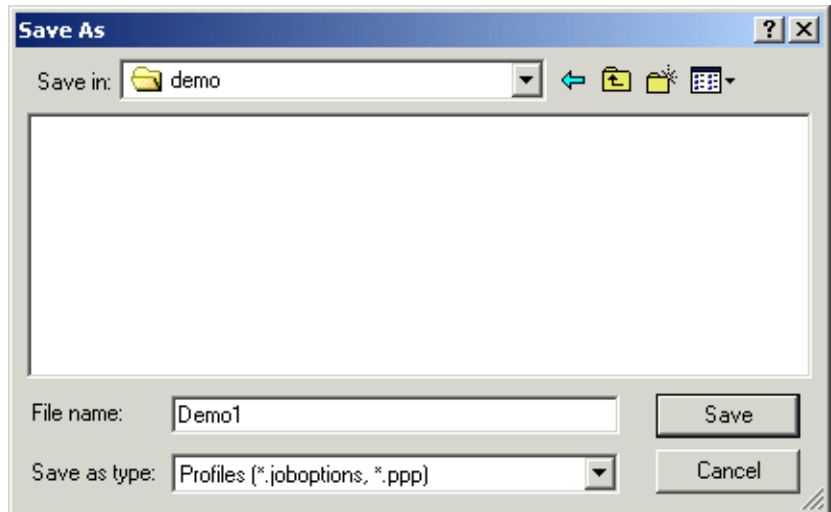
Wenn Preflight für dieses Jobticket **nicht** aktiviert wurde, wird das folgende Dialogfeld geöffnet:



Wenn Sie auf **Yes** klicken, kann nur ein Normalizer-Profil exportiert werden.

Wenn Sie ein Preflight-Profil exportieren möchten, muss diese Option auf der Registerkarte "Workflow" im Jobticket-Änderungsbildschirm markiert sein.

Wenn Sie fortfahren, wird der folgende Bildschirm geöffnet:

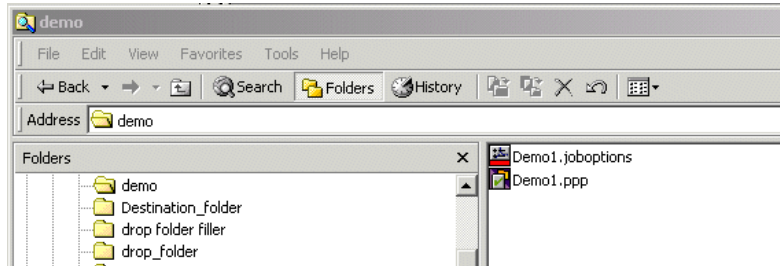


Wählen Sie den Ordner aus, in den die Profile exportiert werden sollen.

(Sie müssen unbedingt die korrekte Methode zum Definieren des Pfades zum Ordner einhalten. Siehe die Installationsinformationen.)

Klicken Sie auf **Save**.

In Windows Explorer können Sie diesen Ordner anzeigen:



Normalizer-Profile werden mit der Dateinamenerweiterung **„.joboptions“** angezeigt.

Preflight-Profile haben die Dateinamenerweiterung **„.ppp“**.

# 8

## KAPITEL

# FEHLERSUCHE



**HINWEIS:** Dieses Verfahren ist nur von einem für Celebrant ausgebildeten Techniker durchzuführen.

**Temporäre Primer-Dateien ..... 8-1**

## Temporäre Primer-Dateien

### Problem

Primer erstellt temporäre Dateien, die augenscheinlich die C: Festplatte füllen. Kann der Speicherort der temporären Primer-Dateien geändert werden?

### Lösung

Temporäre Primer-Dateien werden von der Adobe PDF-Bibliothek erstellt. Diese temporären Dateien haben die Bezeichnung „AcrXXX.tmp“. Sie werden erstellt, wenn die Öffnungsdatei API genannt wird. Die Dateien werden größer, wenn ein Aufruf zum Ändern der Datei API ergeht, und werden kleiner, wenn ein Aufruf zum Schließen der API Datei ergeht.

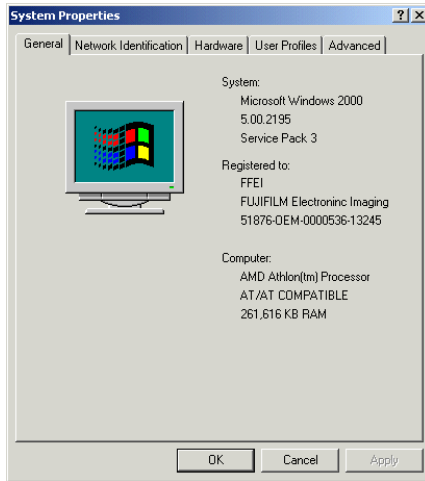
Um ein anderes Verzeichnis für diese Dateien zu wählen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Windows-Systemsteuerung.
2. Doppelklicken Sie auf dieses Symbol.

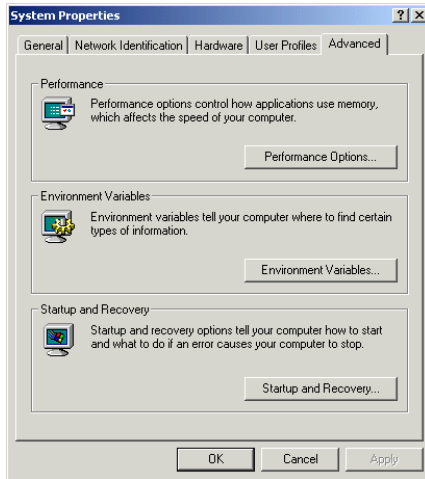


System

3. Der folgende Bildschirm wird geöffnet:



4. Wählen Sie die Registerkarte „Advanced“.

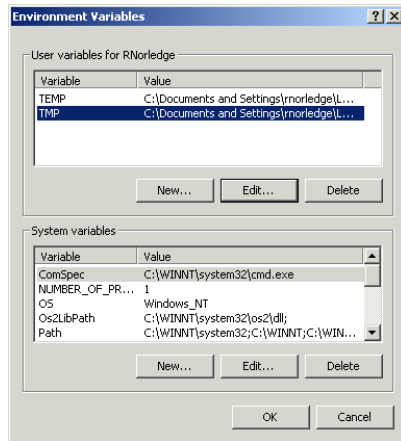


5. Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

6. Klicken Sie auf die Variable TMP im oberen Teilfenster, um sie



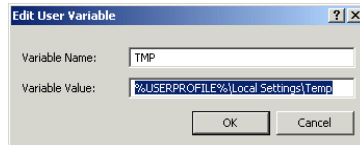
auszuwählen.



Edit...

7. Klicken Sie auf diese Schaltfläche.

8. Ändern Sie den TMP-Pfad, damit er auf ein anderes Laufwerk verweist.





# STICHWÖRTERVERZEICHNIS

## F

Farbkonvertierung

Optionen, [2-4](#)

Fehlersuche, [8-1](#)

Font

Embedder, [2-4](#)

## J

Jobticket

Einstellen der Primer-Parameter, [2-1](#)

Jobwarteschlange

PDF, [1-2](#)

JPEG

Komprimieren von JPEG in PS, [2-3](#)

## N

Normalizer

Profile, [5-1](#)

## P

Parameter

Einbetten von Trap, [2-5](#)

PDF

Check Ready wiederholen, [3-3](#)

Export, [2-6](#)

Exportieren von Profilen, [7-1](#)

Preflight, [2-6](#)

PDF-Profile

Einführung, [6-1](#), [7-1](#), [8-1](#)

Export, [7-2](#)

Preflight

Ändern des Profils, [4-4](#)

Einführung, [4-1](#)

Löschen eines Profils, [4-4](#)

neues Profil, [4-3](#), [4-4](#)

Primer

Celebrant RIP mit Primer, [1-1](#)

Profile

Ändern eines Normalizer-Profiles, [5-6](#), [6-3](#)

Hinzufügen eines Normalizer-Profiles, [5-3](#)

Löschen eines Normalizer-Profiles, [5-6](#), [6-3](#)

neues Preflight-Profil, [4-3](#)

Normalizer, [5-1](#)

PDF-Export, [7-1](#)

Umbenennen eines Normalizer-Profiles, [5-6](#), [6-3](#)

PS

Export, [2-6](#)

## R

RIP

mit Primer, [1-1](#)

RIP-Manager

Primer-Schaltflächen, [1-2](#)

## T

Temporäre Dateien, wie sie geändert werden, wo sie gespeichert werden, [8-1](#)

## W

Werkzeugleiste

Schaltflächen, [1-2](#)

